

Weihnachtsbitte

Autor(en): **Schmid, Martin**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Menschenrecht : Blätter zur Aufklärung gegen Ächtung und Vorurteil**

Band (Jahr): **7 (1939)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-563683>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Menschenrecht

Blätter zur Aufklärung gegen Aechtung und Vorurteil
(Vormals „Schweiz. Fr.-Banner“)

Weihnachtsbitte

Von Martin Schmid.



Laß Du Dein Licht erscheinen,
Laß blühn Dein himmlisch Reis,
Verwandle unser Weinen
Zu Ehre, Lob und Preis.

Laß Deine Bäche rauschen
Und schöpfen uns daraus,
Uns Deinem Frieden lauschen,
Jubeln in Deinem Haus.

Tritt auch in unsre Kammer
Und brich mit uns das Brot,
Du Stern ob allem Jammer,
Du Ros' in aller Not.

Du Fels in allen Stürmen,
Der Du der Retter bist,
Du Turm ob allen Türmen,
Erlöser, Herre Christ.

Frohe Weihnachten

*und ein glückliches
Neues Jahr*

*wünschen den lieben Abonnenten und Lesern unseres
„Menschenrecht“ von Herzen: Redaktion und Verlag*